

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 51

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt
mit besonderer Berücksichtigung der

Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer
Kunghandwerker und Techniker
von Walter Kern-Holdinghausen.

XIX.
Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Donnerstag und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20.
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzelle, bei grösseren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 17. März 1904.

Wochenspruch: Schaffen und Streben ist Gottes Gebot;
Arbeit ist Leben, Nichtstun ist Tod.

Verbandswesen.

Aargauischer Gewerbesekretär. Nachdem die Delegierten-Versammlung des aargauischen Handwerker- und Gewerbeverbandes die Anstellung eines kantonalen Gewerbesekretärs

definitiv beschlossen hat, ist die betreffende Stelle bereits ausgeschrieben worden. Die Besoldung beträgt Fr. 2000 bis 2500. Anmeldungen nimmt bis 31. März entgegen und erteilt weitere Auskunft, der Präsident des aarg. Handwerker- und Gewerbeverbandes, Stadtmann Honegger in Bremgarten.

Verschiedenes.

Im zehnten Jahresbericht des Lehrlingspatronats Zürich wird Auskunft gegeben über das Wirken dieses gemeinnützigen Institutes im ganzen verflossenen Decennium. 1013 Lehrlinge haben sich dem Patronat unterstellt, für welche 64,463 Fr. Lehr- und Kostgelder bezahlt wurden; davon sind dem Patronat 39,053 Fr. zurückgestattet worden. Im ganzen hat das Patronat während den zehn Jahren an Beiträgen, Rückerstattungen, Legaten und Zinsen 107,338 Fr. eingenommen, und an Lehr- und Kostgeldern, Verwaltungsgeldern u. s. w. 99,479 Fr. verausgabt. Aus dem Berichte geht hervor,

dass die Aufgabe der Institutsleitung und der Patrone eine ungemein schwierige ist, und dass oft die betrübendsten Erfahrungen die Lust zur Weiterführung des gemeinnützigen Werkes zu trüben drohen. Man hat aber die schroffsten Klippen überwunden, und der Inhalt des vom nun nach zehnjähriger, aufopfernder Tätigkeit zurücktretenden Präsidenten Blumer verfassten Berichtes bietet alle Gewähr dafür, dass auch in Zukunft das Lehrlingspatronat viel Gutes wirken wird.

Der vom Gewerbemuseum Winterthur veranstaltete Instruktionskurs für Elektrotechnik nahm letzte Woche seinen ersten Abschluss. In zwei Kursen mit je 70 Teilnehmern fand der Unterricht jeweils an 6 Abenden von 8—10 Uhr statt. In ungemein faszinierender und klarer Weise verstand es der Vortragende, Hr. J. Leemann, Betriebschef, die an und für sich schwierige Materie den Zuhörern verständlich zu machen und ihr Interesse bis zum Schlusse, der Erklärung der in Winterthur im Bau begriffenen elektrischen Anlage, zu fesseln. Die ungeteilte Aufmerksamkeit, welche diesen Vorträgen entgegen gebracht wurde, darf wohl als bester Beweis angesehen werden, dass dieser Kurs seinen Zweck erfüllt und manchen Lernbegierigen auf vielleicht noch unbekanntem Gebiete Aufklärung gebracht hat. Die Abhaltung des dritten und letzten dieser Parallelkurse für den übrigen Teil der Angemeldeten wird nun auf den nächsten November verlegt, sodass alsdann sämtliche 198 Teilnehmer der gesuchten Belehrung teilhaftig geworden sind. — Gleichzeitig mit diesem Instruktionskurs fand